



Pressemitteilung / 7. August 2019

Die 29. Landesweite Kunstschau 2019 im Kunstmuseum Schwaan des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK  
*Vom Groben zum Feinen – Durch die Mühle gejagt*

Laufzeit: 22.06. – 01.09.2019

- *MUTTERERDE Kunstaktion:*  
17.08.2019, ab 14 Uhr Fertigung der Tonschalen/Objekte  
31.08.2019, 10–18 Uhr Feldbrand  
01.09.2019, ab 16 Uhr Hebung und Installation der Brandobjekte  
Teilnahme kostenfrei, Anmeldung im Kunstmuseum Schwaan 03844 – 89 17 92
- 18.08.2019, um 14 Uhr *Mühlen und Mythen – Kunstspaziergang mit Erzählungen*

Adresse: Kunstmuseum Schwaan, Mühlenstraße 12, 18258 Schwaan

Schirmherrschaft: Manuela Schwesig, Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Veranstalter: Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK

Kuratorin: Dr. des. Christina May

Der Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK lädt im August zur MUTTERERDE Kunstaktion der Künstlerinnen Susanne Gabler und Lena Biesalski sowie zu *Mühlen und Mythen – Kunstspaziergang mit Erzählungen* ein.

# KÜNSTLERBUND MECKLENBURG UND VORPOMMERN E.V. IM BBK

---

MUTTERERDE - partizipative Kunstaktion  
von Susanne Gabler und Lena Biesalski

Unser Mutterboden ist fruchtbar für Pflanzen, Tiere und den Menschen. Er versorgt uns mit Nahrung. Was aber, wenn dieser Boden geschädigt ist? Mit der geplanten MUTTERERDE Kunstaktion wollen die Künstlerinnen Susanne Gabler und Lena Biesalski den verantwortungsvollen Umgang aufgreifen, mit welchem jeder einzelne seinen Grund und Boden behandelt und diesen in eine gemeinschaftliche Aktion des Erhaltens übertragen. Unsere Böden haben unterschiedliche Besitzer\*innen: behütete Gärten, gehegtes Land, eine gefühlte Verantwortung für ein Stück Erdboden. Wie können Einzelne für „ihren“ Boden Sorge tragen? Die MUTTERERDE Kunstaktion beantwortet diese Frage wörtlich.

Die Anwohner\*innen von Schwaan sind dazu aufgerufen, zur MUTTERERDE Kunstaktion am 17.08.2019 um 14 Uhr ein notwendiges Maß ihres geliebten Bodens in das Kunstmuseum Schwaan mitzubringen. Dieses wertvolle Material wird in einer gemeinschaftlichen Aktion im technisch erforderlichen Verhältnis von den Bodenbesitzer\*innen selbst mit Ton vermischt, zu Schalen/Objekten geformt.

In einem Feldbrand am 31.08.2019 werden die Objekte haltbar gemacht – bewahrt. Besucher\*innen können gemeinsam mit den Künstler\*innen den Brandvorgang betreuen.

Nach dem Brand werden die Objekte am 01.09.2019, zur Finissage der 29. Landesweiten Kunstschau, performativ gehoben und im Skulpturenpark des Kunstmuseums ebenerdig in den Boden eingelassen. Musikalisch begleitet werden sie dabei von *Mary Jane & The Baltic Sweet Jazz Orchestra*. Die Schalen/Objekte bilden in ihrer Anordnung eine Bodenskulptur. Ihre Fragilität symbolisiert die Verletzlichkeit unserer Böden. Sie sind der Witterung ungeschützt ausgesetzt. Über viele Jahre hinweg vollzieht sich eine Metamorphose zurück zu Erde. Dieser öffentlich installierte Zerfall versinnbildlicht die Vergänglichkeit und schließt einen Kreislauf.

Die Fertigung der Schalen/Objekte wirkt darüber hinaus als Forum für Begegnungen, thematische Gespräche, gegenseitiges Kennenlernen und Miteinander. Die MUTTERERDE Kunstaktion verstärkt das Bewusstsein über den Wert unserer Böden und initiiert neue und empathische Entscheidungen.

Die Teilnahme an allen drei Aktionstagen ist kostenfrei und auch für einzelne Termine möglich. Anmeldung für die *Fertigung* und den *Brand* im Kunstmuseum Schwaan unter 03844 - 89 17 92.



# KÜNSTLERBUND MECKLENBURG UND VORPOMMERN E.V. IM BBK

---

Mühlen und Mythen – Kunstspaziergang mit Erzählungen

Sonntag, den 18.08.2019, um 14 Uhr

mit den Künstler\*innen Kerstin Borchardt, Annette Stüsser-Simpson, Robert Günther, Andreas Hedrich, Henry Walinda und der Kuratorin Dr. des. Christina May

Zum Thema *Mühlen und Mythen* geht es auf einen Rundgang durch die Schwaaner Kunstmühle. Fünf Künstler\*innen sprechen mit dem Publikum über ihre Inspirationsquellen zum Thema der 29. Landesweiten Kunstschau 2019. Geschichten aus der griechischen Mythologie, von Edgar Allan Poe oder auch der Don Quijote von Cervantes werden erzählt. Ottfried Preußlers „Krabat“ führt in düstere Stimmungen, und Jacques Prévert's Gedicht *Wie man einen Vogel malt* offenbart mit tiefgründigem Humor die Schwierigkeit, die Welt in Malerei zu übersetzen. Die Besucher\*innen können zuhören, mitreden und auch selbst mit Texten und Bildern experimentieren.

Dauer ca. 80 min., am 18.08.2019, ab 14 Uhr, keine Anmeldung erforderlich, freier Eintritt für die Teilnehmer\*innen der Führung

Kuratorin: Dr. des. Christina Katharina May  
E-Mail: [kunstschau@kuenstlerbund-mv.org](mailto:kunstschau@kuenstlerbund-mv.org)  
Tel.: 0176 – 20 50 86 37

Kontakt Künstlerbund MV  
Projektleitung: Annekathrin Siems  
Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK  
Puschkinstr. 12  
19055 Schwerin  
Tel.: (+49) 0385 – 565 009  
E-Mail: [info@kuenstlerbund-mv.org](mailto:info@kuenstlerbund-mv.org)  
[www.kuenstlerbund-mv.org](http://www.kuenstlerbund-mv.org)

Anmeldung: MUTTERERDE Kunstaktion  
Kunstmuseum Schwaan  
Mühlenstraße 12  
18258 Schwaan  
Tel.: (+49) 0 38 44 – 89 17 92  
Fax: (+49) 0 38 44 – 89 00 33 5  
E-Mail: [info@kunstmuseum-schwaan.de](mailto:info@kunstmuseum-schwaan.de)

Öffnungszeiten  
Dienstag – Freitag: 10.00 – 17.00 Uhr  
Samstag: 13.00 – 17.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 – 17.00 Uhr

